## ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

## Arthur Schnitzler an Felix Salten, [26. 9. 1893?]

Hochverehrter Herr von Salten! Morgen Dinftag Nachmittag 4 Uhr komen Loris u. Richard zu mir, und außerdem Herr Richard Mandl, (Componift, Paris) der uns auch dem Piano artige Dinge zu fpielen gedenkt, welches ich Ihnen mittheile, um Sie zu bewegen, mir gleichfalls die Ehre Ihres Befuches zu schenken, der mir denn sicherlich höflich willkomen sein wird.

Leben Sie wohl und fagen mir bald gute Nachricht von Ihrem Roman. Ihr

ArthS

Montag

Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 422 Zeichen (Briefpapier mit Trauerrand)
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand Nummerierung der Blätter des Konvoluts: »13«-»14«

6 Roman] nicht identifiziert

## Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Hugo von Hofmannsthal, Richard Mandl, Felix Salten

Werke: ?? [Romanprojekt]

Orte: Paris, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, [26. 9. 1893?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02962.html (Stand 19. Januar 2024)